

CALL
LAI Alumni Network Meeting
and Co-Writing Challenge 2024

Thema:

“Polykrisen in Lateinamerika.

Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie und ihre Verflechtung
im Kontext globaler und regionaler Krisen“

Wann und Wo? 08. bis 12. Juli 2024, Freie Universität Berlin, Deutschland
Bewerbungsende: 15. März 2024

Das Lateinamerika-Institut lädt seine Alumni 2024 zu einem Netzwerktreffen ein. Das diesjährige Alumni-Programm nimmt unter Berücksichtigung des Konzepts der „Polykrisen“ (Morin, 1999; Tooze, 2022), die Situation der Länder Lateinamerikas im globalen Kontext in den Blick. Die Covid-19 Pandemie, die Klimakrise und ihre Folgen, Kriege und geopolitische Spannungen mit weitgehenden Auswirkungen auf Handel und internationale politische Allianzen bestimmen die unmittelbare Gegenwart. Der Begriff der Polykrise benennt jedoch nicht lediglich die Koexistenz verschiedener Krisenherde, sondern deren globale und regionale Verflechtungen und ihre auf komplexe Weise ineinandergreifende Folgen und Ursachen. Das Szenario der Krise wird damit größer als die Summe seiner Komponenten. Die multiplen wirtschaftlichen und sozialen Probleme, die Bedrohung durch Klimakrisen, drohende ökologische Kippunkte, fragile Demokratien und immer schneller werdende Transformationsprozesse erfordern neue Lösungsansätze sowie Resilienz.

Lateinamerika ist weltweit eine der am stärksten von der Covid-19 Pandemie betroffenen Regionen gewesen. Die Pandemie traf die Länder Lateinamerikas in bereits bestehenden ökonomischen-, ökologischen- und sozialen Krisenmomenten großen Ausmaßes. Auch die Erklärung für die Folgen der Pandemie ist daher im Zusammenwirken multipler Krisenszenarien zu suchen, die durch die COVID-19 Pandemie in vielen Ländern in besonderem Maße sichtbar wurden und Armut sowie soziale Ungleichheiten noch verschärften.

Der Relevanz dieses multiplen Krisenszenarios wird sich das internationale Alumni-Treffen des Lateinamerika-Instituts thematisch und durch die Förderung konkreter wissenschaftlicher Publikationsprojekte der Alumni mit den Zusammenhängen und Auswirkungen dieser Krisen im Kontext Lateinamerikas auseinandersetzen. Darüber hinaus bietet das LAI-Alumni Programm 2024 die Möglichkeit zur akademischen Weiterbildung, der Weiterentwicklung wissenschaftlicher Projekte sowie zur Vernetzung mit internationalen Alumni, Forschenden und Studierenden des LAI in Berlin.

Im Zentrum des Alumni-Treffens 2024 steht das kollaborative Schreiben wissenschaftlicher Texte. Alumni bewerben sich mit wissenschaftlichen Co-Writing-Projekten in Gruppen aus zwei bis maximal vier Personen. Im Rahmen eines schreibmethodischen Workshops erhalten sie Impulse durch strukturierte Inputs zum kollaborativen Schreiben und fokussierte Schreibzeit für die Zusammenarbeit am Text. Die Schreibprojekte sollten daher weit genug fortgeschritten sein, um in Berlin am Text arbeiten zu können. Darüber hinaus umfasst das Programm des Alumni-Treffens wissenschaftlichen Austausch

und Peer-Feedback über die Schreibprojekte, sowie Vernetzungs- und Mentoring Veranstaltungen am Lateinamerika-Institut.

Übergeordnetes Ziel des Programms ist die strategische Entwicklung der internationalen Alumni-Arbeit des Lateinamerika-Instituts durch die Festigung und Ausweitung eines internationalen Netzwerks und mittels eines Mentoringprogramms, das Alumni mit Studierenden und Forschenden des LAI in Austausch bringt und den Grundstein für eine nachhaltige internationale Vernetzung legt.

Programmpunkte des LAI Alumni Treffens 2024

- Weiterbildung im akademischen Schreiben und Co-Writing
- Präsentation der Schreibprojekte und fachlicher Austausch im Format eines Kolloquiums
- Mentoring mit Studierenden und Forschenden des LAI
- Networking Aktivitäten und Kulturprogramm in Berlin

Sprache(n)

Vorträge sollten auf Spanisch oder Englisch gehalten werden, das Schreibcoaching wird auf Englisch stattfinden. Als Sprachen des LAI-Alumni-Treffens und von Diskussionsbeiträgen sind Spanisch, Englisch, Portugiesisch und Deutsch willkommen.

Teilnahmevoraussetzungen

Gefördert werden Gruppen von zwei bis vier Teilnehmenden mit konkreten Schreib- oder Publikationsprojekten. Besonders laden wir Gruppen mit kollaborativen Schreibprojekten zwischen Alumni und aktuell Forschenden des LAI ein, sich zu bewerben. Die Gruppen sollten nicht an derselben Universität tätig sein. Internationale und interdisziplinäre Gruppen werden bevorzugt. Bewerber*innen sollten bereits eine anfängliche Zusammenarbeit nachweisen, in Berlin an einem Manuskript arbeiten sowie ihr Schreibprojekt fundiert präsentieren können.

Abschließend sei darauf hingewiesen, dass es sich bei den Schreibprojekten im Themenfeld Polykrisen sowohl um wissenschaftliche Publikationen als auch um Anträge auf Förderung wissenschaftlicher Projekte handeln kann. Auch mögliche Vorarbeiten können eingereicht werden.

Weitere Voraussetzungen:

- Sie sind Alumni des Lateinamerika-Instituts (LAI) der Freien Universität Berlin und haben mindestens 3 Monate am LAI studiert, gelehrt oder geforscht
- Als Alumni des LAI gelten:
 - Absolvent*innen des Masters oder Magisters des LAI
 - ehemalige Doktorand*innen sowie Absolvent*innen internationaler Graduiertenprogramme
 - ehemalige Austauschstudierende und -Promovierende
 - ehemalige Gastwissenschaftler*innen
 - ehemalige Gastprofessor*innen und -dozent*innen
- Ausgewiesenes Interesse und ein konkretes Schreibprojekt mit dem Themenschwerpunkt des Alumni Treffens (s.o.).
- Einschlägige berufliche Erfahrung und aktuelle Tätigkeit in Forschung, Politik(-beratung) oder internationaler Zusammenarbeit.
- Die Möglichkeit nach Berlin zu reisen und zur Zeit des Treffens (s.o.) in Berlin zu sein und am Alumni-Treffen teilzunehmen.

Finanzierung und Förderung

Die Teilnahme am LAI-Alumni-Programm 2024 ist für Sie kostenlos.

Durch die Mittel des Programms können entstehende Kosten für die An- und Abreise nach Berlin, Unterkunft im Hotel, Ticket für den öffentlichen Nahverkehr in Berlin sowie eine Reisekrankenversicherung gedeckt werden. Anfallende Kosten für Visa können, nach Absprache, übernommen werden.

Eine Tagespauschale von 96,00 Euro für Unterkunft kann den Teilnehmenden vor Ort ausgezahlt werden, sofern sie sich selbst um eine Unterkunft kümmern und *keine* Hotelbuchung über das Alumni-Programm in Anspruch nehmen. Über die Tagespauschale hinaus sind die Kosten von den Alumni oder deren Organisationen zu tragen. Die Verpflegung während des Programms kann teilweise finanziert werden.

Bewerbung und Auswahlverfahren

1. Das Bewerbungsformular zum Download finden Sie [hier](#). Dies enthält:
 - einen kurzen Lebenslauf (max. 250 Wörter, ausformuliert)
 - eine Projektbeschreibung (max. 450 Wörter) und Bibliografie→ Die Bewerbungsbögen sind von allen Gruppenmitgliedern einzureichen.
2. Ein Manuskript im derzeitigen Zustand
3. ein Scan/ Foto Ihres gültigen Reisepasses
4. Bitte registrieren Sie sich online im Alumninetzwerk [Red LAI Alumni](#).
5. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum **15. März 2024** an alumni@lai.fu-berlin.de (*Unvollständige Bewerbungen sowie Bewerbungen, die nach diesem Datum eingehen, werden nicht berücksichtigt*)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an alumni@lai.fu-berlin.de.

Die Ergebnisse des Bewerbungsprozesses werden bis Mitte April 2024 bekanntgegeben.

Das Alumni-Programm des LAI wird vom Deutschen Akademischer Austauschdienst (DAAD) finanziert und erhält Unterstützung vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).